

Ungarisches Orchester besucht Illingen

PZ-MITARBEITER
VOLKER HENKEL

ILLINGEN. Das Orchester Jánossomorjai Fúvós war am Sonntag in Illingen zu Gast. Die 20 Musiker der ungarischen Gemeinde Jánossomorja setzten damit ein Zeichen für die guten Beziehungen zwischen den Kommunen und deren weiteren Ausbau. Begrüßt wurden sie von Illingens Bürgermeister Harald Eiberger und dem Vorsitzenden des Vereins für Städtepartnerschaft Illingen, Rudolf Krauth. Beide betonten ihren Wunsch, das Miteinander zwischen den Gemeinden mit Leben zu erfüllen. Das Orchester Jánossomorja wurde von Tänzerinnen einer Majoretten-Gruppe begleitet, die das Platzkonzert im Illinger Posthof mit Tanzchoreografien begleiteten. „Unser Auftritt soll Spaß machen“, sagte der Vorsitzende des Orchesters, Josef



Einen schwungvollen Auftritt gibt das Orchester Jánossomorja Fúvós mit einer Majoretten-Gruppe im Illinger Posthof. Foto: Fotomoment

Wenezs, vor rund 80 Besuchern. Die Musiker hielten sich anlässlich eines Auftritts bei einem Vertriebenentreffen in Neuhausen bei Stuttgart in der Region auf. Begleitet wur-

den sie von einem Fernsichteam eines regionalen Senders. Nach dem Konzert gab es im Vereinsheim des Angelsportvereins ein gemeinsames Essen.